



Protokoll der Monatsversammlung vom 29. Oktober 2021, 20:00 Uhr im Restaurant Wiler Spiezwiler

Anwesende: Bruno Frezza, P
Vorstand Manuela Künzi, VP
Urs Hofer, SO
Bettina Lobsiger, HCW
Tom Zwahlen, JOC
Christian Karlen, HCA

Entschuldigt: Georg Lerf, K
Rita Jaggi, A
Dieter Schnyder, TO
Niklaus Frei, MD

Weitere Andreas Rösti
Entschuldigungen

Mitteilungen des Präsidenten

Der Präsident begrüsst die 16 Anwesenden und die Vorstandsmitglieder herzlich. Es ist 2 Jahre her, seit der letzten MV, 2 Jahre, die wir sicher nicht so bald vergessen werden.

Viele Entbehrungen, viel Verzicht, viele Enttäuschungen. Wir vom VD versuchten, jeweils im Einvernehmen mit dem ZS möglichst viel auf die Eigenverantwortung zu setzen, nicht immer ganz einfach.

Auch sind viele Abläufe durcheinandergeraten, die heutige MV findet nur grad 2 Monate nach der HV statt, wird also eigentlich mehr eine Orientierung sein, da die Geschäfte, die der MV zugewiesen werden könnten, an der HV behandelt wurden.

Wichtiger Teil heute wird sicherlich der Vortrag über eine Familien Wanderung auf dem West Highland Way in Schottland von Urs Lobsiger sein

1. Rückblick seit der HV / Orientierungen von Wichtigem (Präsident)

1.1 Was war in der Sektion Niesen

- Die Tourentätigkeit findet wieder fast normal statt.
- Im vergangenen ganzen Jahr hatten wir nur einen kleinen Zwischenfall, der Patient ist inzwischen wieder gesund.
- Danke allen Tourenleiterinnen und Tourenleitern für die umsichtigen Planungen und Durchführungen der Touren.

1.2 Was war in der regionalen Präsidentenkonferenz

Die durch die Sektion Niesen vorgesehene Auffahrtszusammenkunft 2022 wurde wegen Unsicherheit der Pandemie von der Präsidentenkonferenz abgesagt (analog letztes Jahr, Sektion Interlaken). Wie es mit der Auffahrtszusammenkunft zukünftig weitergeht, das wird in diesem Herbst entschieden. Zur Diskussion steht ein finaler Abschluss im Jahr 2023, organisiert durch die Sektion Interlaken. Die regionalen Präsidentenkonferenzen werden aber sicher weitergeführt.

Ein Entscheid steht aber noch aus, und wird wahrscheinlich nächste Woche an der regionalen Präsidentenkonferenz Berner Oberland/ und Deutsch Wallis gefasst.

1.3 Aus dem Zentralvorstand

Françoise Jaquet, die langjährige und bewährte Präsidentin des Zentralverbandes wurde gebührend verabschiedet. In Stefan Goerre wurde ein Nachfolger, der bisher bereits im ZV arbeitete, gewählt.

Für pandemiebedingte finanzielle Auswirkungen bei SAC-Hütten wurde eine Lösung gefunden. Die Almagellerhütte läuft aber nach wie vor so gut, dass wir im Jahr 2020 nicht auf diese finanzielle Absicherung abstellen mussten. Auch für das Jahr 2021 wird eine solche Absicherung angeboten, die wir aber nach unseren positiven Übernachtungszahlen erneut nicht werden beanspruchen müssen.

2. 75 Jahr Jubiläum 2022 (Manuela Künzi)

- Manuela Künzi bedankt sich bei allen Mitgliedern für das Vertrauen in das von der Jubiläumskommission erarbeitete Budget im Umfang von Fr. 45'000.00. Neues ist momentan nicht zu berichten, da die nächste Sitzung der Kommission erst im November erfolgen wird. Erste Prototypen von den durch den Jubiläumsvorstand vorgesehenen Stirnbändern konnten von zwei Vorstandsmitgliedern anlässlich von Touren schon getestet werden. Auch die ersten Waschgänge haben die Stirnbänder mit den ansprechenden Logos heil überstanden.
- Die Touren-Tätigkeiten der Sektion im Jubiläumsjahr umfassen die von Dieter Schnyder vorgeschlagenen Touren zwischen unseren zwei Hütten. Eine Aufzeichnung des Wegnetzes der begangenen Touren im Internet wird das Ganze sichtbar werden lassen.
- Der Präsident ist verantwortlich für die Erstellung eines Bildbandes (anstelle einer Jubiläumsschrift) zum Jubiläumsanlass.
- Momentan in Abklärung ist die Teilnahme am nächstjährigen Läsetsunnig mit einem Wagen am Umzug und einer fest aufgestellten Kletterwand durch die Jugend unserer Sektion.
- Hans Künzi zeigt sich nicht erfreut über die alleinige Abgabe von Stirnbändern, welche sich für «Glatzköpfe» nicht optimal eignen. Er wünscht sich zusätzlich eine Jacke. In der Diskussion wurden auch noch T-Shirts und Gilets vorgeschlagen. Die anschliessende Abstimmung ergab, dass die Jubiläumskommission noch einmal Abklärungen machen soll über die Abgabe eines Gilets zum Selbstkostenpreis.

3. Kurzberichte aus den Ressorts

3.1. Mutationen (schriftlicher Bericht von Nicklaus Frei)

a) Todesfälle

Keine

b) Aufnahmen

Thomas Stämpfli	Horboden
Frank Petersmann	Faulensee
Daniel Lerch	Bösingen
Esther Hählen	Lenk
Samuel Bergmann	Basel
Adrian Fritschi	Faltschen

c) Übertritte oder Zusatzsektion

Mathias Keller	Worb	Übertritt von Sektion Bern
Elias Rufener	Wabern	Übertritt von Sektion Huttwil
Silvia Turtschi	Thun	Stammsektion Blümlisalp

d) Austritte

-keine

e) Mitgliederbestand SAC Niesen Spiez per 29.10.2021

Sektionsmitglieder	695
Jugend	144
Total Mitglieder	839

3.2. Kasse (Georg Lurf)

Der entschuldigte Kassier lässt ausrichten, dass die Verteilung der Gelder von der Postfinance auf weitere ortsansässige Banken erfolgt sei, damit eine Diversifizierung der Gelder gewährleistet ist und die drohende Minuszins Abgabe umgangen werden konnte.

Die Zahlungen von unseren Inserenten sind alle eingegangen.

3.3. Touren Aktive (schriftliches Statement von Dieter Schnyder)

Die geplanten Touren konnten diesen Herbst grösstenteils erfolgreich durchgeführt werden; die Wetterbedingungen reichten von strahlend bis neblig-nass. Ich danke den Touren- und Exkursionsleitern, sowie den Teilnehmenden für deren Interesse und unermüdlichen Einsatz.

Im November stehen noch die alljährliche Glühweintour auf der Winteregg, eine Klettertour, Schlusshöck und eine Höhlenexkursion zum Nidleloch an, bevor im Dezember (hoffentlich) die Skisaison mit LVS-Tour und erster Skitour auf dem Programm stehen. Kurz vor Jahreswechsel wird noch das traditionelle Ramsen stattfinden, bevor 2022 diverse Touren und Anlässe zu unserem 75*-Jubiläum beginnen, die ich Euch bereits jetzt wärmstens empfehlen möchte. Weitere Informationen dazu werden folgen.

3.4. Nachwuchs und Jugend (Tom Zwahlen)

- Tom Zwahlen wird sich bei den Jugendlichen und deren Eltern dafür einsetzen, dass künftig die Anmeldungen wieder über Drop-Tour stattfinden werden. Es herrscht offenbar bei den Anmeldungen ein abso-luter Wildwuchs.
- Das Sommer Tourenlager auf Korsika musste Corona bedingt in den Tessin verlegt werden. Das Lager war ein voller Erfolg.
- Markus Lanz hat seine Demission als Verantwortlicher beim Bouldern ab nächstem Herbst angekündigt.
- Jonathan Tschabold hat seinen Rücktritt ebenfalls angekündigt. Für die beiden wird nach Ersatz ge-sucht.
- Der Abschlusshöck findet anschliessend an die Materialausgabe vom 18. Dezember statt.

3.5. Senioren (Urs Hofer)

- Die Senioren waren allgemein in diesem Jahr sehr aktiv. Es wurden zudem auch viele private Touren in kleinen Gruppen unternommen.
- Bis auf einen Zwischenfall, welcher einen Heli Einsatz erforderte, blieben beide Gruppen von Unfällen verschont. Dem Verunfallten geht es mittlerweile wieder gut.
- Nach Anfrage verschiedener Senioren Teilnehmenden neige ich dazu, die Aufteilung nicht mehr als Seni-oren und Senioren Plus zu umschreiben. Künftig sollte es nur noch eine Seniorengruppe geben mit Mitt-woch- und Donnerstags-touren. Wobei die Mittwochtouren wie bis anhin mehr Kondition erfordern und die Donnerstags-touren eher gemütlich durchgeführt werden. Verantwortlich bei den Donnerstags-touren ist nach wie vor Heinz Wisler. Die Verantwortung der Mittwochtouren übernehme ich mit meinen Tourenlei-tern.
- Hans Künzi erklärt die Entstehung der beiden Gruppen. Er wollte damals keine Bezeichnung wie in der Sektion Blümlisalp, welche die älteren Teilnehmer als «Jeudisten» bezeichnen. Ich werde anlässlich einer Umfrage zu unserer Namensgebung der Mittwoch- und Donnerstags-touren an unserem Schlusshöck dis-kutieren lassen.
- Das nächstjährige Tourenprogramm ist bei Drop Tour aufgeschaltet. Etliche Touren werden anlässlich unseres Jubiläums im Gebiet zwischen unseren beiden Hütten stattfinden.

3.6. Hütte Almagell (Christian Karlen)

- Die Almagellerhütte wurde am 18. Juni 2021 eröffnet. Die Schliessung erfolgte am 26. September 2021
- Im Vorsommer bei der Eröffnung hatten wir Probleme bei der eingefrorenen Wasserversorgung. Dies konnte relativ schnell behoben werden.
- Nachdem der Monat Juli wettermässig für die Bewirtschaftung der Hütte nicht optimal verlief, konnte im August die Auslastung stark erhöht werden, so dass wir wiederum mit über 4500 Übernachtungen rechnen können.
- Die Zertifikationspflicht betraf uns lediglich noch die letzten 14 Tage vor dem Hüttenschluss. Die Hütten-crew kontrollierte unseres Wissens alle Zertifikate sehr genau.
- Die Geschirrwaschmaschine ist diesen Sommer ausgestiegen. Es wurde eine neue Maschine für Fr. 15'000.00 angeschafft.
- Der Vorstand ist, zusammen mit unserem Hüttenwart, an der Ausarbeitung eines neuen Vertrages ge-mäss einer Vorgabe des Zentralverbandes. Es zeichnet sich ab, dass die Hüttenwarschaft nicht mehr auf eine Einzelperson, sondern auf eine GmbH ausgedehnt werden könnte, womit eine Weiterführung mit den bisherigen Leuten bestehen bleiben würde. Genaueres ist noch in Abklärung. Die Orientierung findet an der nächsten HV statt.

- Es ist vorgesehen, unseren Winteraum im Mischabelblick (Baracke neben der Hütte) in einen Schutzraum umzuwandeln. Dies nach mehreren Beschädigungen und nichtbezahlen der Hüttentaxen. Bei Bedarf nach Unterkunft in der Zeit der Hüttenschliessung kann durch Gruppen oder von Bergführern bei Hugo im Tal der Schlüssel für die Schlafräume im Mischabelblick gegen Unterschrift bezogen werden.
- Man ist daran, ein Energiekonzept für die Zukunft in unserer Hütte auszuarbeiten. Hansueli Zurbrügg wurde einbezogen.
- Für nächstes Jahr ist vorgesehen, beim Mischabelblick die Hauswand besser abzudichten. Diesen Winter sollte es aber noch keine grösseren Probleme geben.
- Der Zentralverband ist bei allen Hütten am Abklären, ob in Sachen Naturgefahren (Lawinen, Steinschlag, etc.) Massnahmen getroffen werden müssen. Dies ist vor allem bei Hüttenerweiterungen und Neubauten relevant. Wir erachten unsere Hütte als recht sicher.
- Am 4. November erfolgt der alljährliche Rechnungsabschluss mit Hugo und einem Ausschuss des Vorstands.
- Christian erläutert noch einmal sein Vorhaben, eine ziemlich direkte Route zwischen Spiez, der Winteregg bis zur Almagellerhütte in mehreren Tagesetappen mit allen Interessierten durchzuführen. Bei allen Etappen könnte beliebig zugestiegen oder auch früher ausgestiegen werden. Die meisten Etappen sollten für alle SACler (auch für die Senioren) machbar sein. Die Tagestouren werden jeweils im Drop Tour ausgeschrieben und, je nach Wetter, kurzfristig angesagt. Ziel ist es, vor Saisonende im September in der Hütte eine kleine Abschlussfeier zu veranstalten.
- Hans Künzi regt an, die beim 50 Jahr Jubiläum von Hüttenwart Hugo Anthamatten gestiftete Holzskulptur in Form eines Bergsteigers, analog wie vor 25 Jahren, zu Fuss von Spiez nach Almagell zu transportieren. Christian wird dies anlässlich seinen Tages Etappen einzubauen versuchen. Die Skulptur befindet sich momentan in der Almagellerhütte.

3.7. Winteregg (Bettina Lobsiger)

- Bettina meldet, dass die alljährliche Holzete mit etlichen Teilnehmern durchgeführt worden ist. Zudem wurde auch die Bettwäsche ausgewechselt.
- Die Hütte ist sehr gut ausgelastet. Es hat weiterhin Gruppenreservierungen für diesen Herbst. Sie achtet darauf, dass sich jeweils nur 1 Gruppe in der Hütte befindet.

3.8. Anlässe/Bibliothek (André Pignolet)

- Am **Mi, 29. Dezember 2021, 19:00 Uhr** Ramsen im Restaurant Wiler mit Mehlsuppe in Spiezwiler Dies sollte jetzt auch auf der Webseite ersichtlich sein, das andere sollte klar sein.

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Der Präsident dankt fürs aktive Mitmachen und den speditiven Ablauf und übergibt an Urs Lobsiger für den Vortrag

Schluss der regulären Sitzung um 21.00 Uhr

Nächste MV, Mitgliederversammlung: 28. Oktober (prov. Restaurant Wyler, Spiezwiler)

Spiez, 31. Oktober 2021

**Schweizer Alpen-Club SAC
Sektion Niesen**

Urs Hofer
Seniorenobmann fürs Protokoll

Bruno Frezza
Präsident